

Amnion aus der Plazenta nach geplanter Kaiserschnittgeburt ist eine potentielle Gewebespende.

Informationen zur Amnionspende



Was ist Amnion?

- Die innere Eihaut der mütterlichen Plazenta
- Umhüllt den Embryo während der Schwangerschaft und schützt ihn im Fruchtwasser



Was sind die Spendevoraussetzungen?

- Geplanter Kaiserschnitt
- Einwilligung der Mutter
- Medizinische Eignung



Wofür wird Amnion verwendet?

- Behandlung der Augenoberfläche
- Einsatz bei chronischen Wunden und Wundheilungsstörungen
- Temporärer Hautersatz bei Verbrennungen
- Mund-Kiefer-Gesichts-Chirurgie
- Gynäkologie

Weitere Informationen erhalten Sie unter:



Gebührenfreie 24-Stunden-Rufnummer:

0800 511 5000

www.gewebespende.de/amnion

1. Meldung:

Spendewunsch wird der Klinik oder der DGFG mitgeteilt



2. Vorbereitung:

Vorgespräch mit der DGFG oder der Klinik, **Einwilligung** und **Blutentnahme**



3. Im OP:

Annahme der Plazenta nach dem **geplanten Kaiserschnitt**



4. Nach der Spende:

Auf Wunsch: Information über die Verwendung der Spende

Mögliche Kontraindikationen

Wichtig: Es gibt immer Ausnahmen! Die Spendefähigkeit wird für jeden Fall individuell geprüft. Bitte sprechen Sie vor einer endgültigen Entscheidung immer mit der DGFG!

- Vorzeitiger Blasensprung
- Suchtanamnese ist zu beachten
- Kindliche Fehlentwicklungen
- Hinweise auf akute Infektionen der Mutter
- Hinweise auf Plazenta-Insuffizienz
- Chronische Erkrankungen der Mutter, die eine Relevanz für Amnion haben

Die Amnionspende ist eine freiwillige, anonyme und unentgeltliche Gewebespende. Jeglicher kommerzielle Handel ist gesetzlich untersagt.